

Noah - Bibel, Hollywood und Wissenschaft

Zum Start des Kinofilms „Noah“ geht das Buch „Das Rätsel der Arche Noah“ wissenschaftlichen Fragen nach.

Am 3. April startet der Hollywoodfilm „Noah“ in den deutschen Kinos. Schauspieler sind u.a.: Russell Crowe, Jennifer Connelly und Emma Watson. Der Film ist von der biblischen Geschichte aus dem Alten Testament inspiriert, aber Regisseur Darren Aronofsky hat sich wohl viele künstlerische Freiheiten herausgenommen. Nach dem Kenntnisstand vor der Veröffentlichung zeigt der Kinofilm die Hauptfigur „Noah“ als Actionheld und Umweltaktivist. Eine Sagengestalt, auf die heutige Ideen projiziert werden. Ein Held, der sich um die Bewahrung der Schöpfung kümmert. Die Schuld der Menschen gegenüber dem Schöpfer bleibt dabei im Hintergrund. Der Film zeigt aber auch die Sintflut in ihrer fatalen und zerstörerischen Wucht. Doch was wissen wir heute tatsächlich über Noah und die Sintflut. Hat Noah wirklich gelebt oder ist seine Geschichte nur ein Mythos? Wurden tatsächlich Überreste der Arche entdeckt? Existierte sie überhaupt jemals? In seinem Buch „Das Rätsel der Arche Noah“, das bereits am 10. März in den Handel kommt, geht Timo Roller genau diesen Fragen nach.

Timo Roller ist selbstständiger Medieningenieur und Regisseur. Er hat untersucht, wo die „Berge von Ararat“ der Bibel zu finden sind. Dabei machte er eine spannende Entdeckung: Bisher wurde die Arche am falschen Ort gesucht! Viele Argumente sprechen für einen Berg namens „Cudi“ im Südosten der Türkei. Über Jahrtausende war dieser Berg das Pilgerziel von Gläubigen. Auf einer wissenschaftlichen Konferenz am Fuße des „Arche-Bergs“ Cudi präsentierte er im Herbst 2013 seine Forschungsergebnisse vor einem internationalen Publikum.

Die meisten Menschen des 21. Jahrhunderts können mit der biblischen Geschichte von Noah nur noch wenig anfangen und halten sie für ein nettes Märchen. Auch viele Christen verstehen den Sintflutbericht und die ersten Kapitel der Genesis insgesamt als Mythen aus grauer Vorzeit. Anschaulich und unterhaltsam erzählt Timo Roller in seinem Buch von den wichtigsten Expeditionen zu den Ararat-Bergen. Er geht den naturwissenschaftlichen Fragen nach, die durch die Sintflut aufgeworfen werden, und führt zahlreiche historische und archäologische Zeugnisse an, die den Bericht der Bibel bestätigen.

Abdruck honorarfrei – Bei Veröffentlichung bitten wir um einen Beleg

Pressekontakt:

Jürgen Asshoff | Telefon: (02302) 93093-781 | Telefax: (02302) 93093-801

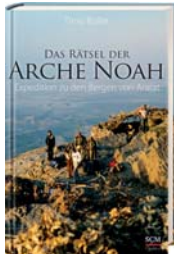
Email: asshoff@scm-brockhaus.de

SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG · Bodenborn 43 · 58452 Witten

Internet: www.scm-brockhaus.de

Website: www.Noah2014.com

Facebook: <https://www.facebook.com/noah2014>



Timo Roller

Das Rätsel der Arche Noah
Expedition zu den Bergen von Ararat

Gebunden, 264 Seiten, plus 16 Seiten Farbtafeln

Format 13,5 x 20,5 cm,

€D 17,95 / €A 18,50 / CHF 26.90*

ISBN: 978-3-417-26588-0 | SCM R.Brockhaus

Lieferbar ab 10.03.2014

Eine druckfähige Coverdatei (300dpi / CMYK) finden Sie hier als Download:

http://www.scm-brockhaus.de/fileadmin/presse/scm-brockhaus/Cover_Arche_Noah.jpg

Folgendes Bildmaterial ist unter Nennung von SCM R.Brockhaus für redaktionelle Zwecke frei und kostenlos verwendbar.



Timo Roller

Download: http://www.scm-brockhaus.de/fileadmin/presse/scm-brockhaus/Timo_Roller.jpg



Cudi Bergkette

Download: http://www.scm-brockhaus.de/fileadmin/presse/scm-brockhaus/cudi_bergkette.jpg



»Noah-Grabs« in Cizre

Download: <http://www.scm-brockhaus.de/fileadmin/presse/scm-brockhaus/Noah-Grabs-in-Cizre.jpg>

Pressekontakt:

Jürgen Asshoff | Telefon: (02302) 93093-781 | Telefax: (02302) 93093-801

Email: asshoff@scm-brockhaus.de

SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG · Bodenborn 43 · 58452 Witten

Internet: www.scm-brockhaus.de